

# POORST

MAGIC 500

DIE MAGISCHE SOFORTBILDKAMERA

## Herzlichen Glückwunsch

---

zu Ihrer PORST magic 500.

Filmeinlegen, Schärfe einstellen und auslösen . . .  
2 Sekunden später halten Sie ein Farbbild in  
Ihren Händen, welches sich in kurzer Zeit selbst  
entwickelt.

Damit Sie stets viel Freude haben und bei allen  
Lichtverhältnissen optimale Bilderergebnisse mit  
dieser hochwertigen Sofortbild-Kamera erzielen,  
bitten wir Sie, die Gebrauchsanleitung erst  
einmal sorgfältig zu lesen.

Wir wünschen Ihnen mit dieser Kamera viel Freude  
Ihr PHOTO PORST!

## Technische Daten:

Sofortbild-Kamera für Filmtyp „Polaroid SX 70“  
Vollautomatisch-elektronischer Verschuß 1/500  
sec. bis 10 sec.

3-linsiges farbkorrigiertes Objektiv 1:8,8/115 mm  
mit Meter-, Feet- und Symboleinstellung

Belichtungs-Korrektur

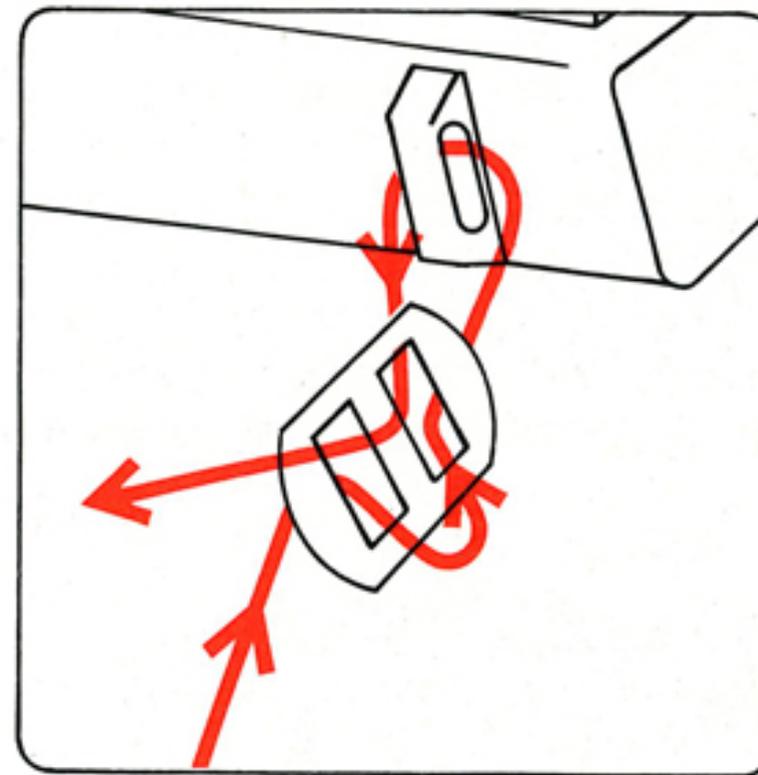
automatisches Blitzen mit Flash-Bar

heller, brillanter Sucher

automatischer Bildzähler zeigt noch verbleibende  
Fotos an.

Weitere Merkmale:

Okularmuschel, Stativgewinde und Trageschlaufe.



Montieren der  
Trageschlaufe.

Beachten Sie bitte die Kurz-  
Gebrauchsanleitung am Boden der Kamera.

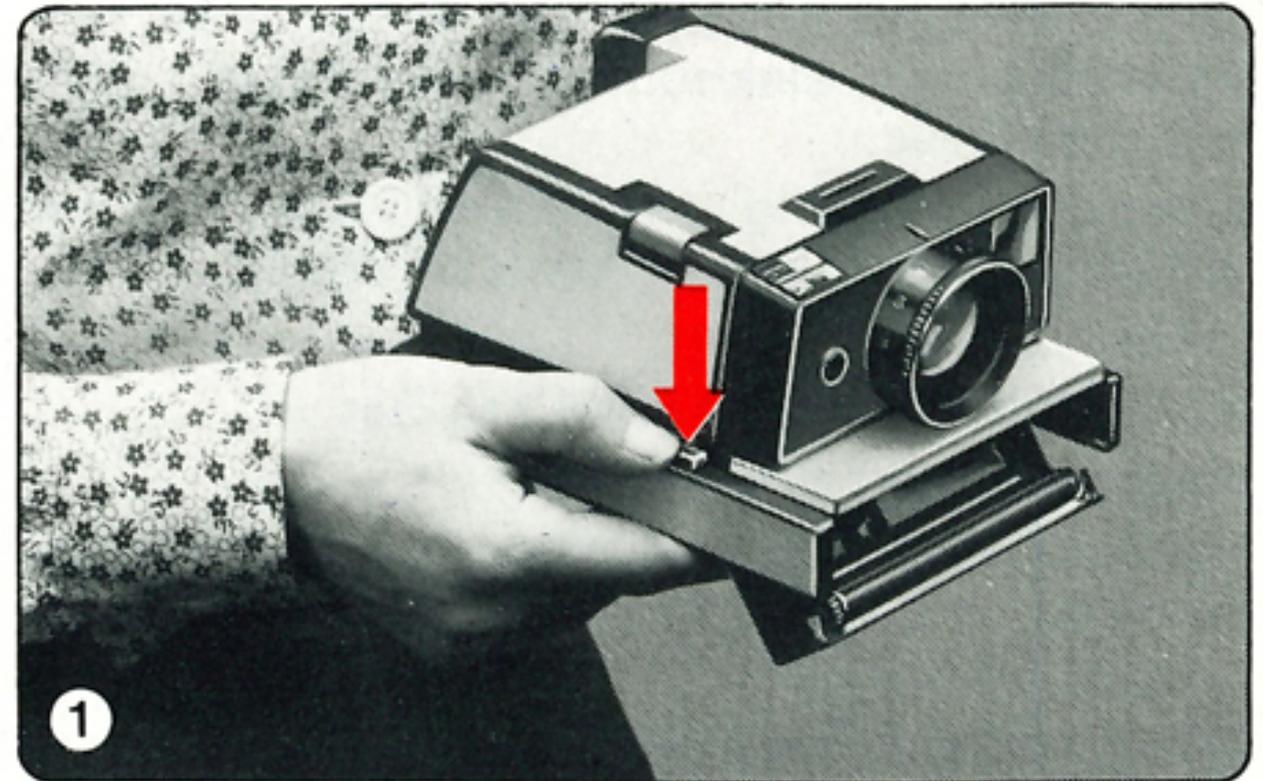
# Ausführliche Anleitung

## A Der Film

Für die PORST magic 500 ist der Polaroid SX 70-Filmpack zu verwenden. Er enthält 10 Farbbilder im Format 8 x 8 cm. In jedem Filmpack ist eine flache Batterie eingebaut, die das Kamerasystem mit der nötigen Energie versorgt. Um sicherzugehen, daß ein frischer Film eingelegt wird, beachten Sie bitte das Verfalldatum auf der Filmrückseite.

## B Film einlegen

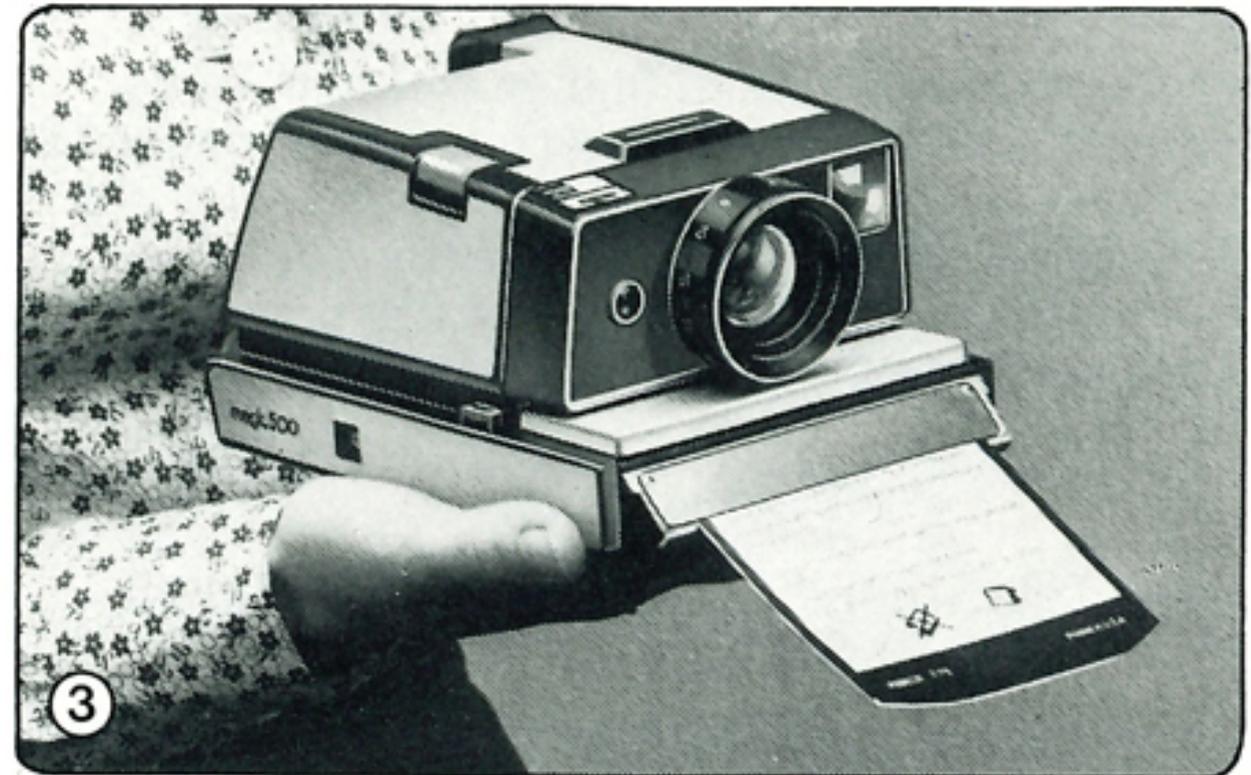
Drücken Sie die gelbe Taste an der rechten Seite der Kamera herunter. Die Filmklappe öffnet sich (Abb. 1). Schieben Sie den Film bis zum Anschlag in die Filmkammer. Die Farbmarkierungen am Film und in der Filmkammer müssen übereinstimmen (Abb. 2). Schließen Sie die Filmklappe. Sie läßt sich nur schließen, wenn der Film richtig eingelegt ist.



### C Filmdeckblatt entfernen

Bevor das erste Bild aufgenommen werden kann, muß das Deckblatt des Films entfernt werden. Dazu den Auslöseknopf einmal drücken. Nach dem Auswurf kann das Deckblatt vernichtet werden.

**Beachte:** War der Auslöseknopf bereits gedrückt, wird das Deckblatt automatisch ausgeworfen, wenn die Filmklappe geschlossen wird (Abb. 3).

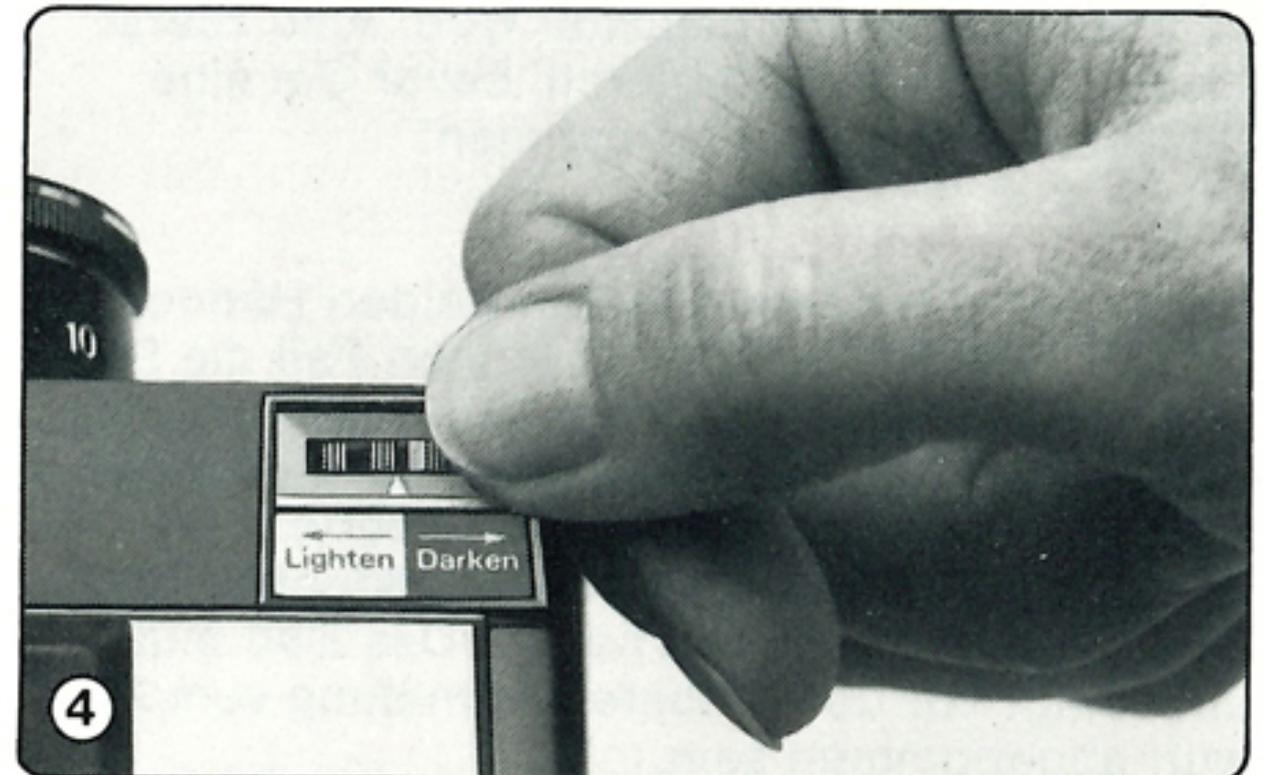


### D Belichtungskorrektur

Vergewissern Sie sich, daß bei der Erstaufnahme das Belichtungs-Korrekturrad in der Normalstellung steht (Abb. 4). Die Kamera mißt automatisch das vorhandene Licht und belichtet richtig! Ist das Aufnahmeobjekt viel heller oder viel dunkler als der Hintergrund, ist es zweckmäßig, eine Belichtungskorrektur vorzunehmen.

**Beispiel:** Der zu fotografierende Gegenstand ist viel heller als der übrige Bildausschnitt. Drehen Sie das Belichtungs-Korrekturrad 1 bis 2 Striche in Richtung „Darken“. Dadurch wird der Gegenstand dunkler abgebildet.

Ist der zu fotografierende Gegenstand dunkel, dann entsprechend auf „Lighten“ drehen.



### **E Bildzählwerk**

Das Bildzählwerk zeigt immer die noch in der Kamera vorhandenen Bilder an. Ist ein neuer Film eingelegt und das Deckblatt entfernt, zeigt das Bildzählwerk die Ziffer „10“. Nach jeder Aufnahme zählt es automatisch zurück und zeigt an, wie viele Aufnahmen noch gemacht werden können.

### **F Entfernungseinstellung**

Am Objektivring die Entfernung nach Metern, Symbolen oder Feet einstellen.

**Wichtig:** Bei Blitzaufnahmen **unbedingt** die Entfernung **genau** einstellen, da sonst das Aufnahmeobjekt falsch belichtet wird. Also zuerst Metereinstellung korrigieren, bevor Sie eine Belichtungskorrektur vornehmen!

### **G Das Halten der Kamera**

Halten Sie die Kamera fest in beiden Händen (Abb. 5). Blockieren Sie auf keinen Fall die Bildauswurflappe. Drücken Sie den Auslöser ruhig und zügig durch und lassen Sie ihn wieder los. Das Bild wird automatisch ausgeworfen. Entfernen Sie es von der Bildauswurflappe, indem Sie es am breiten Rand halten. Das Bild muß unbedingt vor der nächsten Aufnahme vom Auswurf abgenommen sein.



## H Das Bild

Beobachten Sie, wie sich das Bild selbst entwickelt. Zuerst ist das aufgenommene Bild unsichtbar, doch schon bald werden Einzelheiten des Bildes sichtbar. Der Entwicklungsvorgang dauert max. 4 bis 6 Minuten. Das Bild ist biegsam und äußerst widerstandsfähig.

## K Blitzaufnahmen

Mit der PORST magic 500 werden Blitzaufnahmen im Bereich von 1 Meter bis 5 Metern gut belichtet.

Die Flash-Bar fest in den dafür vorgesehenen Sockel stecken (Abb. 6).

**Bei Blitzaufnahmen ist eine gute Belichtung abhängig von der genauen Scharfeinstellung.**

Während Sie die Schärfe am Objektiv einstellen, bestimmt die Kamera automatisch die richtige Blitzbelichtung für jede Entfernung, auf die das Objektiv scharf eingestellt ist, also im Bereich von 1 m – 5 m.

Über- oder unterbelichtete Blitzaufnahmen werden häufig durch ungenaue Einstellung verursacht. Stellen Sie die Blitzaufnahmen also besonders sorgfältig ein.



# Tips für gelungene Aufnahmen

## 1. Tageslicht-Aufnahmen

Die Belichtung für Tageslicht-Aufnahmen wird vom Fotoauge gemessen und automatisch die richtige Belichtung eingestellt. Die Elektronik stellt sich automatisch von 1/500 sec. bis 10 sec. auf die herrschenden Lichtverhältnisse ein und bringt hervorragende Bilder, wenn folgende Regeln beachtet werden:

- a) Die PORST magic 500 ist eine Schnappschuß-Kamera und sollte vorwiegend als solche verwendet werden.
- b) Wie bei allen Aufnahmen: möglichst „ran ans Motiv“, das heißt formatfüllend fotografieren.
- c) Die besten Ergebnisse werden bei Sonne erzielt, die aber von hinten oder von der Seite kommen sollte. Nie direkt gegen das Licht fotografieren!
- d) zu starke Helligkeitsunterschiede beeinflussen die elektronische Kameraeinstellung ungünstig.
- e) Zu viel Himmel auf dem Bildausschnitt „betrügt“ die Belichtungsautomatik. Möchten Sie den Bildausschnitt nicht verändern, so stellen Sie die Hell/Dunkel-Kontrolle 1 bis 2 Striche in Richtung „Lighten“.

## 2. Blitzaufnahmen

- a) Bitte achten Sie beim Scharfstellen auf höchste Genauigkeit, denn die Scharfeinstellung bestimmt automatisch die richtige Belichtung bei Blitzaufnahmen.
- b) In großen, dunklen Räumen kann es nötig sein, die Hell/Dunkel-Kontrolle um 1 oder 2 Striche in Richtung „Lighten“ zu verstellen.
- c) Rote Augen bei geblitzten Portraitaufnahmen können vermieden werden, wenn die Raumbeleuchtung so hell wie möglich ist. Außerdem sollte die Person nicht direkt in die Kamera schauen.
- d) Bei einer geblitzten Gruppenaufnahme sollte jede Person in gleicher Entfernung von der Kamera stehen. Befinden sich also mehrere Personen in verschiedenen Entfernungen von der Kamera, so können sie nicht gleichmäßig gut belichtet werden.

## 3. Zeitaufnahmen (ohne Blitz)

Bei schwachem Licht gestattet die Kamera Zeitaufnahmen bis 10 sec.

- a) Kamera unbedingt auf ein Stativ stellen (das Stativgewinde befindet sich an der Unterseite der Kamera).

- b) Den Auslöser so lange gedrückt halten, bis deutlich das zweite Klicken (das Schließen des Verschlusses) hörbar ist.
- c) Das Aufnahmeobjekt sollte die gleiche Beleuchtung haben wie der Vordergrund. Helle Lampen im Vordergrund können das Fotoauge „betrügen“.

#### 4. **Aufnahmen bei sehr kaltem oder sehr warmem Wetter**

Die Bilder entwickeln sich am besten bei Temperaturen zwischen 15 und 30 °C. Bei Temperaturen **über 30°** wird der Entwicklungsprozeß beschleunigt. Dadurch werden die Bilder zu hell. Um richtig belichtete Aufnahmen zu erhalten, sollten Sie die Belichtungskontrolle 1 oder 2 Striche in Richtung „Darken“ verstellen.

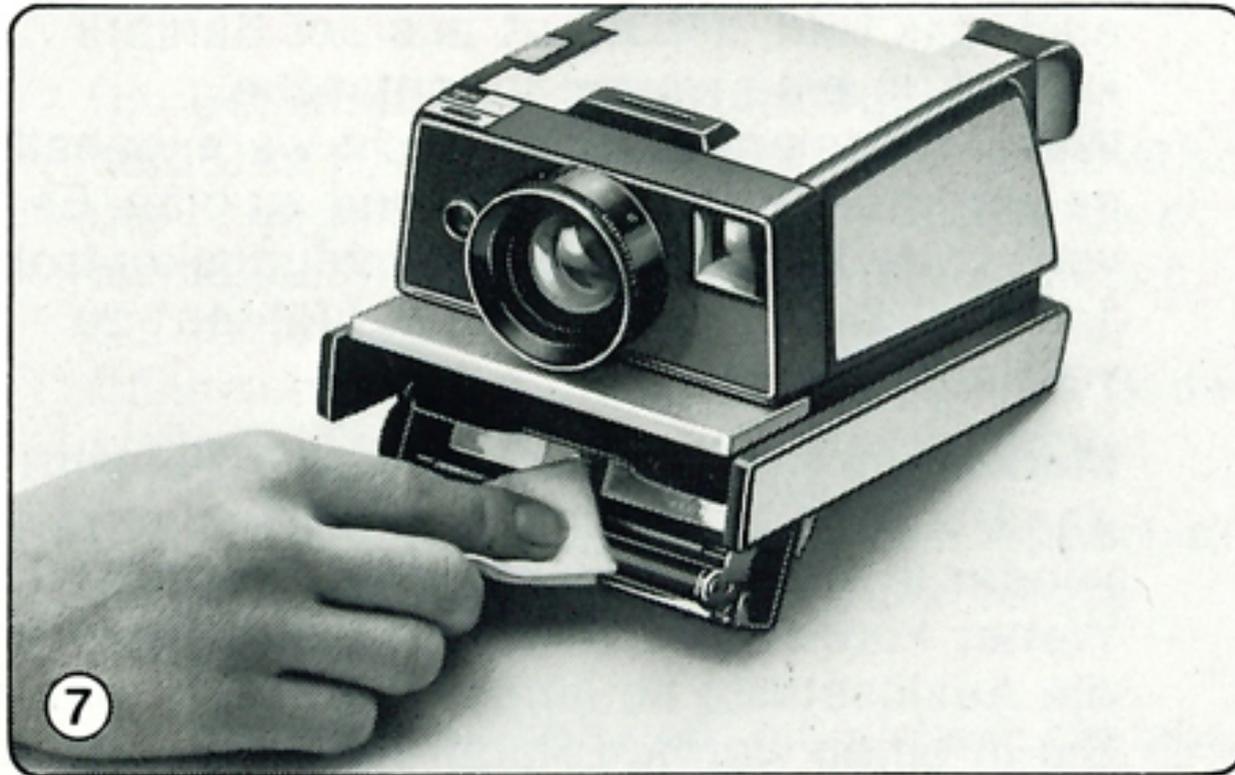
**Merke:** Bei hoher Temperatur das Bild so lange vor direkter Sonneneinwirkung schützen, bis es voll ausentwickelt ist. Halten Sie das Bild in Ihrem Körperschatten. Sie sollten das Bild auch nicht auf eine von der Sonne erhitze Oberfläche legen.

Bei Temperaturen **unter 15°** sollten Sie Kamera und Film warm halten. Stecken Sie

auch das Bild, sobald es aus der Kamera kommt, in eine warme Innentasche. Werden Kamera und Film nicht warm gehalten, so wird das Bild zu dunkel und zu blau. Es wird vorteilhaft sein, die Belichtungskontrolle 1 oder 2 Striche in Richtung „Lighten“ zu verstellen.

**Merke:** Die Kamera PORST magic 500 wirft das Bild erst aus, wenn der Auslöseknopf wieder in Normalstellung steht. Bei kaltem Wetter können Sie also nach der Aufnahme die Auslösetaste so lange gedrückt halten, bis Sie in einen warmen Raum kommen. Erst dort lassen Sie den Auslöser los. Das Bild wird erst jetzt aus der Kamera ausgeworfen und beginnt sich zu entwickeln.

## Einige Aufnahmefehler



### Pflege der Kamera

Die PORST magic 500 ist eine hochwertige Präzisions-Kamera. Hin und wieder sollten Sie die Walzen (s. Abb. 7) mit einem sauberen Lappen gründlich reinigen.

**Vorsicht:** Verschmutzte Walzen ergeben Querbalken, Punktmuster oder Streifen im Bild! Schützen Sie Ihre Kamera vor Sand und Salzwasserspritzern. Das Objektiv am besten mit einem weichen Fensterleder oder einem PORST Objektiv-Pinsel reinigen.

### Bilder sind zu hell oder zu dunkel

- Der Aufnahmegegenstand war viel heller oder dunkler als der Hintergrund. **Abhilfe:** Belichtungskorrektur vornehmen.
- Bei Blitzaufnahmen war die Entfernung nicht richtig eingestellt. **Abhilfe:** Genaue Entfernungseinstellung vornehmen.
- Temperaturen über  $30^{\circ}$  oder unter  $15^{\circ}$  verändern die Filmempfindlichkeit. **Abhilfe:** Siehe „Aufnahmen bei sehr kaltem oder sehr warmem Wetter“.

### Bilder sind verschwommen

Die Entfernung war nicht richtig eingestellt, oder: bei schlechten Lichtverhältnissen hat sich vielleicht die Kamera oder der Aufnahmegegenstand bewegt.

### Nebelige Bilder

Nie direkt gegen die Sonne fotografieren. Sollte das nicht zu vermeiden sein, den Auslöser gedrückt halten und erst im Schatten (evtl. Körperschatten) loslassen. Erst da beginnt sich das Bild zu entwickeln.

### **Das Bild kommt nicht heraus**

Linse mit der Hand verdecken und nochmals auslösen. Erscheint das Bild trotzdem nicht, prüfen, ob nicht die letzte Aufnahme bereits geschossen war. Oder: Sie haben einen alten Film eingelegt, dessen Batterie nicht mehr die nötige Energie zum Bildauswurf besitzt.

### **Bild vom Bild!**

Schwarzweiß oder in Farbe, PHOTO PORST fertigt von allen Sofortbildern Abzüge, so viele Sie wünschen. **Für wenig Geld!**

**PHOTO PORST**

**Der Bildermacher!**

### **Folgende Fehler sollten Sie vermeiden:**

- a) **Finger vor der Bildausgangsklappe:** Im Bild sind entweder horizontale Streifen, große gelbe Flecken, weiße Balken oder eine Kombination dieser Fehler.
- b) **Finger vor dem Belichtungsauge** ergibt eine vollkommen falsch belichtete Aufnahme.
- c) **Finger vor der Blitzschiene** kann das Licht in das Objektiv reflektieren und die Aufnahme verschleiern.

- **Änderungen im Interesse des technischen Fortschritts bleiben vorbehalten.**

**PHOTO PORST**

Falbenholzweg · 8540 Schwabach